



# HESSISCHER LANDTAG

28. 01. 2026

## Große Anfrage

**Volker Richter (AfD), Arno Enners (AfD), Gerhard Bärsch (AfD),  
Robert Lambrou (AfD) und Sandra Weegels (AfD)**

### **Geld- und Sachleistungen für ukrainische Geflüchtete in Hessen – Zugänge, Inanspruchnahme und Kostenentwicklung**

Seit Beginn des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine im Februar 2022 haben zahlreiche ukrainische Staatsangehörige in Hessen Schutz gefunden. Auf Grundlage der Aktivierung der EU-Massenzustromrichtlinie und der Anwendung von § 24 Aufenthaltsgesetz erfolgt der Aufenthalt dieser Personengruppe in einem besonderen rechtlichen Rahmen, der unmittelbare Auswirkungen auf Zugänge zu Geld- und Sachleistungen, Zuständigkeiten sowie die Finanzierung sozialer und gesundheitlicher Leistungen hat.

Abhängig vom Zeitpunkt der Einreise und den jeweils geltenden bundesrechtlichen Vorgaben werden ukrainische Geflüchtete unterschiedlichen Leistungssystemen zugeordnet, insbesondere dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) oder dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG). Daraus ergeben sich Unterschiede in Zuständigkeiten, Leistungszugängen, Verwaltungsabläufen und Kostenverteilungen, etwa im Bereich der Gesundheitsversorgung, der Pflege, der Rehabilitation sowie bei Leistungen rund um Schwangerschaft, Geburt und Elternschaft.

Gleichzeitig sind Kommunen, Sozialleistungsträger und Beratungsstellen mit einem erhöhten Koordinations-, Verwaltungs- und Informationsaufwand konfrontiert. Für eine sachgerechte parlamentarische Kontrolle sowie eine transparente Bewertung der bestehenden Strukturen und Kostenentwicklungen ist eine belastbare landesweite Datengrundlage erforderlich.

Diese Große Anfrage beschränkt sich ausdrücklich auf die leistungsrechtlichen, administrativen und finanziellen Aspekte von Geld- und Sachleistungen für ukrainische Geflüchtete in Hessen. Medizinische, geburtshilfliche oder psychosoziale Versorgungsfragen sind nicht Gegenstand dieser Anfrage.

Wir fragen die Landesregierung:

#### **A. Grunddaten, Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten**

1. Wie viele ukrainische Staatsangehörige mit Aufenthaltstitel nach § 24 AufenthG halten sich aktuell in Hessen auf (Stichtag: letzter verfügbarer Monat)?
2. Wie hat sich die Zahl der ukrainischen Staatsangehörigen mit Aufenthaltstitel nach § 24 AufenthG seit Februar 2022 monatlich entwickelt? Bitte nach Regierungsbezirken sowie Landkreisen und kreisfreien Städten aufschlüsseln.
3. Wie viele ukrainische Staatsangehörige mit Aufenthaltstitel nach § 24 AufenthG beziehen derzeit Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)?
4. Wie viele ukrainische Staatsangehörige mit Aufenthaltstitel nach § 24 AufenthG beziehen derzeit Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)?
5. Wie hat sich die Zahl der Leistungsbeziehenden nach dem SGB II seit 2022 jährlich entwickelt? Bitte regional aufschlüsseln.
6. Wie hat sich die Zahl der Leistungsbeziehenden nach dem AsylbLG seit 2022 jährlich entwickelt? Bitte regional aufschlüsseln.

7. Welche bundes- und landesrechtlichen Normen sind in Hessen maßgeblich für den Zugang ukrainischer Geflüchteter zu Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Rehabilitation sowie Mutterschafts- und Elternleistungen?
8. Welche Verwaltungsvorschriften, Erlasse oder Anwendungshinweise gelten in Hessen für die Umsetzung dieser Regelungen gegenüber ukrainischen Geflüchteten?
9. Welche Zuständigkeitsketten bestehen in Hessen für die Gewährung der genannten Leistungen?
10. Welche Landesministerien, Landesbehörden und nachgeordnete Stellen sind in Hessen für Steuerung und Aufsicht im Bereich der Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) sowie dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) zuständig?
11. Welche Landesministerien, Landesbehörden und nachgeordnete Stellen sind in Hessen für Steuerung und Aufsicht im Bereich der Gesundheitsversorgung, der Pflege, der Rehabilitation sowie der Mutterschafts- und Elternleistungen zuständig?

### **B. Pflegeleistungen: Inanspruchnahme, Bearbeitung, Versorgung und Kosten**

12. Wie viele ukrainische Leistungsberechtigte haben seit 2022 Leistungen der Pflegeversicherung beantragt? Bitte nach Jahren aufschlüsseln.
13. Wie viele ukrainische Leistungsberechtigte beziehen aktuell Leistungen der Pflegeversicherung? Bitte nach Leistungsarten und Pflegegraden aufschlüsseln.
14. Welche durchschnittlichen Bearbeitungszeiten vom Antrag bis zur Bescheiderteilung ergeben sich bei Pflegeanträgen ukrainischer Leistungsberechtigter in Hessen?
15. Welche Gründe für Verzögerungen bei der Bearbeitung von Pflegeanträgen ukrainischer Leistungsberechtigter sind der Landesregierung bekannt?
16. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zu Hürden bei der Pflegebegutachtung durch den Medizinischen Dienst vor?
17. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zu Hürden bei der Pflegeberatung nach § 7a SGB XI für ukrainische Leistungsberechtigte vor?
18. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zu Hürden bei der tatsächlichen Inanspruchnahme bewilligter Pflegeleistungen vor?
19. Wie viele ukrainische Leistungsberechtigte befinden sich in stationärer Pflege beziehungsweise werden durch ambulante Pflegedienste versorgt (Stichtag sowie Zeitreihe seit 2022, regional aufgeschlüsselt)?
20. Welche messbaren Auswirkungen auf die Versorgungskapazitäten im Pflegebereich lassen sich in Hessen im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme durch ukrainische Geflüchtete feststellen?
21. Welche Kosten sind seit 2022 im Zusammenhang mit Pflegeleistungen ukrainischer Leistungsberechtigter in Hessen angefallen? Bitte nach Jahren, Leistungsarten und Kostenträgern aufschlüsseln.

### **C. Rehabilitation**

22. In welchem Umfang wurden seit 2022 durch ukrainische Leistungsberechtigte Rehabilitationsmaßnahmen beantragt? Bitte nach Jahren, Art der Maßnahme und zuständigem Träger aufschlüsseln.
23. In welchem Umfang wurden diese Rehabilitationsmaßnahmen bewilligt?
24. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zu typischen Indikationen für Rehabilitationsmaßnahmen ukrainischer Leistungsberechtigter vor?
25. Welche Zuweisungswege zu Rehabilitationsmaßnahmen ukrainischer Leistungsberechtigter sind dokumentiert?

26. Welche durchschnittlichen Bearbeitungszeiten vom Antrag bis zur Bewilligung bestehen für Rehabilitationsmaßnahmen ukrainischer Leistungsberechtigter?
27. Welche durchschnittlichen Wartezeiten von der Bewilligung bis zum Beginn einer Rehabilitationsmaßnahme bestehen?
28. Welche Engpässe bei Rehabilitationsangeboten sind der Landesregierung bekannt?
29. Wie hoch waren seit 2022 die Ausgaben für Rehabilitationsleistungen im Zusammenhang mit ukrainischen Leistungsberechtigten? Bitte nach Jahren und zuständigen Trägern aufschlüsseln.

#### **D. Schwangerschaft, Geburt sowie Mutterschafts- und Elternleistungen**

30. Welche Mutterschaftsleistungen stehen ukrainischen Leistungsberechtigten in Hessen grundsätzlich zur Verfügung?
31. Wie unterscheiden sich die Zugänge zu diesen Leistungen je nach Leistungsstatus (SGB II oder AsylbLG) sowie nach Versicherungsstatus?
32. In welchem Umfang wurden seit 2022 Mutterschaftsleistungen durch ukrainische Leistungsberechtigte beantragt?
33. In welchem Umfang wurden Mutterschaftsleistungen durch ukrainische Leistungsberechtigte tatsächlich in Anspruch genommen?
34. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zur Inanspruchnahme von Elterngeld durch ukrainische Leistungsberechtigte vor?
35. Welche weiteren Familienleistungen wurden seit 2022 durch ukrainische Leistungsberechtigte in Anspruch genommen?
36. Welche konkreten Hindernisse bei der Beantragung und Bewilligung von Mutterschafts- und Elternleistungen sind der Landesregierung bekannt?
37. Welche konkreten Maßnahmen wurden ergriffen, um diese Hindernisse zu reduzieren?
38. Welche Informationsmaßnahmen zu Mutterschutz, Mutterschafts- und Elternleistungen bestehen derzeit in Hessen? Bitte Formate, Sprachen und verantwortliche Stellen benennen.

#### **E. Soziale Beratung und Unterstützung**

39. Welche Beratungs- und Unterstützungsstrukturen stehen ukrainischen Geflüchteten in Hessen zur Verfügung?
40. Welche Fallzahlen im Zusammenhang mit ukrainischen Geflüchteten sind seit 2022 in Migrations- und Sozialberatungsstellen dokumentiert? Bitte nach Jahren und Beratungsfeldern aufschlüsseln.
41. Welche personellen Ressourcen und Finanzmittel wurden seit 2022 zur Bewältigung des Beratungsbedarfs bereitgestellt?
42. Welche Maßnahmen zur Verbesserung des Informationszugangs für ukrainische Geflüchtete bestehen derzeit in Hessen?

#### **F. Verwaltungs- und Steuerungsperspektive**

43. Über welche Verfahren oder Instrumente zur Erfassung und Auswertung der Kosten- und Inanspruchnahmeentwicklung im Bereich der Sozial-, Pflege- und Gesundheitsleistungen ukrainischer Leistungsberechtigter verfügt Hessen?
44. Welche datenschutz- oder datentechnischen Hürden bestehen bei der Zusammenführung entsprechender Informationen aus Jobcentern, Sozialämtern, Krankenkassen, Pflegekassen, Rentenversicherungsträgern und Beratungsstellen?

45. Welche Schritte unternimmt die Landesregierung zur Verbesserung der Datengrundlagen in diesem Bereich?
46. Über welche personellen und organisatorischen Kapazitäten verfügen Jobcenter und Sozialämter zur Bearbeitung von Leistungsanträgen ukrainischer Leistungsberechtigter?
47. Wie hoch sind seit 2022 die vom Bund getragenen oder erstatteten Kosten im Zusammenhang mit Leistungen für ukrainische Geflüchtete in Hessen? Bitte nach Jahren und Leistungsbereichen aufschlüsseln.

#### **G. Ausblick**

48. Welche Maßnahmen plant die Landesregierung, um Zugänge zu Leistungen für ukrainische Geflüchtete dauerhaft sicherzustellen?
49. Welche Maßnahmen plant die Landesregierung, um Überlastungen von Verwaltungen, Versorgungssystemen und Beratungsstrukturen zu vermeiden?
50. Welche Maßnahmen plant die Landesregierung, um die Kostenentwicklung im Zusammenhang mit Leistungen für ukrainische Geflüchtete transparent und steuerbar zu halten?

Wiesbaden, 28. Januar 2026

**Volker Richter**  
**Arno Enners**  
**Gerhard Bärsch**  
**Robert Lambrou**  
**Sandra Weegels**